



Elterninformation vom 16.9.2021

Repetitives Testen an Primar- schulen und Kindergärten

In unserer Schule finden jede Woche Corona-Tests statt. Wir möchten helfen, die Pandemie zu stoppen. Mit den regelmässigen Tests können wir corona-positive Personen ohne Symptome entdecken. Sie können andere Personen anstecken. Kinder, die am wöchentlichen Testen teilnehmen, müssen nicht in Quarantäne.

So funktioniert der Test.

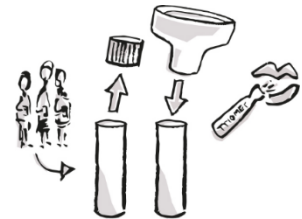


**60 MINUTEN
VORHER:**



Bitte beachten: Es dürfen nur asymptomatische Personen getestet werden. Personen, die bereits mit dem Corona-Virus infiziert wurden, können erst 6 Monate nach dem positiven Ergebnis wieder an den Schultestungen teilnehmen.

- 1** Schülerinnen und Schüler nehmen die sterile isotonische Kochsalzlösung in den Mund. Sie spülen damit während 60 Sekunden.



- 2** Schülerinnen und Schüler geben die Speichelprobe in ihr Test-Röhrchen.



- 3** Je 10 Speichelproben werden zusammenschüttet (Pool).
- 4** Die Poolproben werden im Labor untersucht.



- 5** Wenn eine Poolprobe positiv ist, erhalten alle Personen aus diesem Pool eine Nachricht. Sie müssen in der Schule oder bei einer Fachperson so schnell wie möglich einen Einzel-PCR-Test machen. Bis die Resultate der Einzeltests da sind, tragen alle Personen aus der Klasse / Gruppe eine Maske. Dies gilt für alle Kinder ab der 1. Primarschule und alle Erwachsenen.

- 6** Bei einem positiven Corona-Fall gibt es für Kinder der Primarschule eine Maskenpflicht während 7 Tagen. Diese gilt NUR für Kinder, die nicht am Testen teilgenommen haben und weder geimpft noch genesen sind. Das Contact Tracing entscheidet über das weitere Vorgehen und mögliche Quarantäneanordnungen für Kinder, die nicht am Testen teilnehmen (siehe Seiten 3 und 4).

Fragen und Antworten zum Reihentest

Was ist der Vorteil, wenn mein Kind am Test teilnimmt?

Wenn Ihr Kind am repetitiven Testen mitmacht, ist es **von der Quarantäne befreit**. Dies gilt für die Schule und privat. Nur wenn jemand im Haushalt des Kindes an Corona erkrankt, muss es in Quarantäne.

Muss mein Kind an den Tests teilnehmen?

Die **Teilnahme** ist **freiwillig**. Die Eltern müssen der Schule für die Teilnahme ihr Einverständnis geben. Damit die Pandemie eingedämmt werden kann, sollen möglichst viele Kinder teilnehmen.

Wann darf mein Kind NICHT mitmachen?

Eine Teilnahme ist in zwei Fällen nicht möglich:

1. Ihr Kind hat Krankheitssymptome. Bitte behalten Sie es zu Hause bis es gesund ist.
2. Ihr Kind ist in den letzten sechs Monaten an COVID-19 erkrankt. Der Test Ihres Kindes kann deshalb immer noch positiv ausfallen. Dann würde auch die Pool-Probe ein positives Resultat haben. Wir möchten dies verhindern. Deshalb darf Ihr Kind erst nach Ablauf der sechs Monate teilnehmen.

Wofür benötigt die Schule die Angaben zur Krankenkasse meines Kindes?

Wenn ein Pool ein positives Resultat zeigt, machen die Kinder aus diesem Pool in der Schule Einzeltests (Spucktests). Die Schule schickt die Teströhrchen an das Labor und muss auf dem Formular für das Labor die Krankenkasse des Kindes angeben. Für die Eltern entstehen dabei keine Kosten.

Müssen die Eltern für den Test ihres Kindes bezahlen?

Nein, der Pool-Test ist kostenlos. Auch der Einzeltest ist kostenlos, wenn dieser wegen eines positiven Pools gemacht werden muss.

Fragen und Antworten zu positiven Poolproben und Coronafällen in der Klasse

Was passiert bei einer positiven Poolprobe in der Klasse?

Bei einem positiven Pool, müssen alle Kinder aus diesem Pool Einzeltests (PCR) machen. Bis die Resultate der Einzeltests da sind, tragen alle Personen aus der Klasse / Gruppe eine Maske. Dies gilt für alle Kinder ab der 1. Primarschule und für alle Erwachsenen. Kindergartenkinder müssen keine Maske tragen.

Was passiert, wenn die Poolprobe meines Kindes positiv ist?

Sie erhalten eine Nachricht per SMS und/oder E-Mail. Ihr Kind muss sich mittels PCR-Test einzeln testen lassen. Meist geschieht das in der Schule mit einem Spucktest. Falls nicht, müssen Sie den Einzeltest privat organisieren. Wenn Ihr Kind symptomlos ist, kann es die Schule weiter besuchen. Ihr Kind und alle anderen müssen eine Maske tragen bis die Resultate der Einzeltests vorliegen.

Was passiert, wenn es 1 bis 2 bestätigte positive Fälle in der Klasse gibt?

Mein Kind ist vollständig geimpft oder mein Kind ist nach einer Coronaerkrankung genesen.

Wir haben ein Zertifikat, das dies belegt.

Mein Kind kann die Schule besuchen, wenn es ganz gesund ist. Es muss **keine** Masken tragen.

Mein Kind nimmt am repetitiven Testen teil.

Mein Kind kann die Schule besuchen, wenn es ganz gesund ist. Es muss **keine** Maske tragen.

Mein Kind nimmt NICHT am repetitiven Testen teil.

Geimpfte und genesene Kinder siehe Spalte 1

Mein Kind kann die Schule besuchen, wenn es ganz gesund ist. Es muss **für 7 Tage** ab dem positiven Testresultat **eine Maske tragen**.

Was passiert bei drei und mehr bestätigten positiven Fällen in der Klasse?

Mein Kind ist vollständig geimpft oder mein Kind ist nach einer Coronaerkrankung genesen.

Wir haben ein Zertifikat, das dies belegt.

Mein Kind wird von der Quarantäne befreit und kann weiter zur Schule, wenn es ganz gesund ist. Ich erhalte eine SMS des Contact Tracings. Dann lade ich das Covid-Zertifikat auf die Webseite des Contact Tracings hoch (<https://ct-kanton-zh.ch>). Wir erhalten eine offizielle Bestätigung für die **Quarantänebefreiung**.

Mein Kind muss keine Maske tragen.

Mein Kind nimmt am repetitiven Testen teil.

Mein Kind kann weiterhin die Schule besuchen, wenn es ganz gesund ist. Es muss **keine Maske** tragen.

Mein Kind nimmt NICHT am repetitiven Testen teil.

Geimpfte und genesene Kinder siehe Spalte 1

Mein Kind wird für **10 Tage in die Quarantäne** geschickt. Es gibt keine Möglichkeit für eine Befreiung. Nach 7 Tagen kann ich das Resultat eines negativen PCR-Tests auf die Webseite des Contact Tracings hochladen (<https://ct-kanton-zh.ch>). Mein Kind erhält eine Quarantäneverkürzung und kann wieder zur Schule.